

Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil



Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von KARIBU entschieden haben. Neben dem bereits erworbenen Artikel, umfasst das Portfolio noch viele weitere Schwimmbadprodukte. Angefangen bei Stahlwand und Styropor Pools, über Filtertechnik und Kunststoffeinbauteile, Duschanlagen mit Sicherheitsglas bis hin zum kleinen Klebefitting. Also alles, um Ihre eigene private Pool Oase zu verwirklichen, bzw. zu erweitern.



Art.-Nr. 17011



Art.-Nr. 80696

Weitergehende Hinweise oder Beratung über Filter, Wasserpflege und Zubehör erhalten Sie durch Ihren Händler. Bei Ersatzteil-Bestellungen wenden Sie sich ebenfalls an Ihren Händler. Bitte geben Sie das Einkaufsdatum und die genaue Artikelbezeichnung an, damit eine reibungslose Ersatzteillieferung gewährleistet ist. Im Rahmen der technischen Weiterentwicklung behalten wir uns Änderungen, die der Produktverbesserung dienen, vor.

Allgemeine Anleitung

Dies ist eine allgemeine Anleitung für Sandfilterkessel und -anlagen mit Top Mount Ventil. Der Aufbau ist nahezu identisch. Sollte es unterschiedliche Varianten geben, wird dies in der Anleitung entsprechend angegeben.

Anleitung vollständig durchlesen

Bitte lesen Sie zunächst diese Anleitung in allen Punkten sorgfältig durch und beachten Sie alle Hinweise.

Vollständigkeit des Lieferumfangs

Kontrollieren Sie vor Montagebeginn die Filteranlage auf Vollständigkeit. Prüfen Sie alle Teile auf Unversehrtheit. Bei Abweichungen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Für Transportschäden, die an bereits montierten Teilen reklamiert werden, übernehmen wir keine Haftung.

Arbeiten an elektrischen Teilen

Bei Arbeiten an elektrischen Teilen muss auf jeden Fall der Netzstecker gezogen werden, bzw. die Stromkreise spannungsfrei geschaltet werden. Alle Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen ausschließlich von einem Elektrofachmann durchgeführt werden. Bei Missachtung der Hinweise erlischt automatisch jeglicher Garantieanspruch.

1. Lieferumfang

- 1 St. Filterkessel
- 1 St. Ablassventil
- 1 St. Innenverrohrung
- 1 St. Top-Mount-Ventil (4 Wege mit 1 1/2" Innengewinde)
- 1 Set Spannringset mit O-Ring
- 1 Set Schlauchtüllen
- 2 St. Edelstahl Schlauchschellen
- 1 St. Schwimmbadschlauch zur Verbindung Ventil zu Pumpe
- 1 St. Manometer
- 1 St. Poolpumpe
- 1 St. Filterbälle (*Filtermedium*)



Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil



2. Montage Sandfilterkessel

Standortwahl

Achten Sie bei der Auswahl des Standortes auf gute Zugänglichkeit. Falls der Filterkessel in einem Schacht montiert werden soll, so benötigt dieser einen ausreichend dimensionierten Bodenablauf und eine ausreichende Belüftung ist zwingend vorgeschrieben. Sollte kein Bodenablauf vorhanden sein so empfehlen wir eine mindestens 50 cm dicke Kiesschicht, damit im Problemfall das Wasser ablaufen, bzw. nicht bis zur Pumpe ansteigen kann.

Wenn Sie Ihren Filterkessel frei neben dem Becken aufstellen, so müssen Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 3,5 Metern zum Becken einhalten. Bitte bedenken Sie, dass die Poolpumpe bei den Filteranlagen nur spritzwassergeschützt und nicht wasserdicht ist.

Montage

Bauen Sie Ihren Filterkessel am späteren Standort nur mit geeignetem Werkzeug auf.

2.1 Achten Sie darauf, dass die komplette Filteranlage gerade und stabil steht. Stellen Sie den Filterkessel auf die Filterpalette und achten Sie auf die richtige Positionierung des Ablassventils.

2.2 Als nächstes montieren Sie das Ablassventil am Kesselboden. Achten Sie bei der Montage darauf, dass das Filtersieb des Ablassventils im Inneren des Filterkessels montiert wird. Es muss jeweils eine Dichtung im Kesselinneren und eine Dichtung vor der Kontermutter von außen eingesetzt werden.



Abb. Ablassventil mit Dichtungen und Verschlusskappe

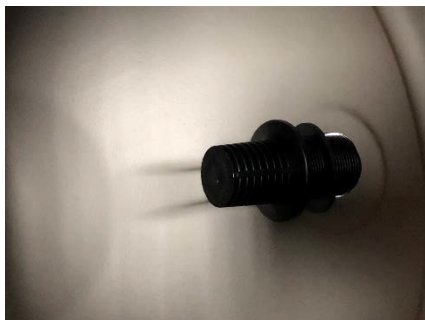


Abb. Filtersieb mit Dichtung im inneren vom Filterkessel



Abb. Kontermutter mit Dichtung und Verschluss vom Filterkessel außen

2.3. Die Innenverrohrung mit der Filterdüse kann einfach mittig in den Filterkessel gestellt werden.



Abb. Innenverrohrung



Abb. Innenverrohrung stehend (mittig) im Filterkessel

Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil



2.4 Die Einfüllhilfe dient als Schutz davor, dass beim Einfüllen kein Filtersand in die Innenverrohrung gelangen kann.



Abb. Einfüllhilfe

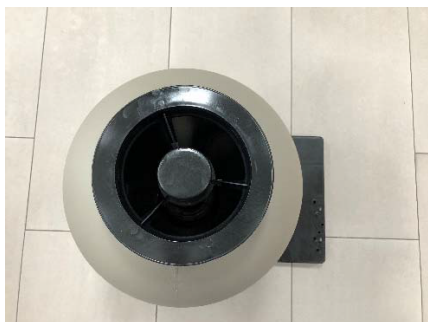


Abb. Einfüllhilfe positioniert auf Filterkessel

Da beide Pool Filteranlagen Beta 250/4 und 320/7 mit Filterbällen als Filtermedium geliefert werden, ist die Einfüllhilfe in diesem Fall nicht notwendig.

2.5 Jetzt können Sie den Sandfilterkessel laut nachfolgender Tabelle mit dem gewünschten Filtermedium befüllen.

Benötigte Menge *Filterbälle*

Kesseldurchmesser Ø 250 mm: ca. 500 gramm
(im Lieferumfang der Filteranlage Beta 250/4 enthalten)
Kesseldurchmesser Ø 320 mm: ca. 700 gramm
(im Lieferumfang der Filteranlage Beta 320/7 enthalten)

Benötigte Menge *Spezial-Filterquarzsand 0,4 – 0,8 mm*

Kesseldurchmesser Ø 250 mm: ca. 15 kg
Kesseldurchmesser Ø 320 mm: ca. 25 kg

Die Füllmenge ist entscheidend für die Wasserqualität.

2.6 Bevor Sie nun das Ventil montieren, entfernen Sie bitte die Einfüllhilfe aus Punkt 2.4 (*nur für Spezial-Filterquarzsand notwendig*) und setzen das Ventil einfach auf den Filterkessel.

Sollte sich das Ventil nur schwer auf die Kesselöffnung setzen lassen, verwenden Sie hierfür ein geeignetes Schmiermittel (z.B. Flüssigseife).

Achten Sie darauf, dass der O-Ring korrekt sitzt, sowie dass der O-Ring samt Ventil- und der Kesselhals frei von Verschmutzungen sind.

Die Innenverrohrung darf NICHT in das Mehrwegeventil eingeklebt werden!

2.7 Befestigen Sie das Ventil, mittels der beiden Spannringhälften und dem Schrauben-Kit. Achten Sie darauf, dass der Stoß der beiden Spannring-Hälften in einer Linie zur Schweißnaht des Filterkessels verläuft.



Abb. Spannring montiert mit Ventil auf Filterhals.

3. Verbindung vom Ventil zur Poolpumpe

Die Verbindung zwischen Ventil und Pumpe wird mittels des beiliegenden Verbindungsschlauches hergestellt.



Abb. Verbindungsschlauch Ventil zu Pumpe

3.1 Sollten am Ventil und/oder an der Druckseite der Poolpumpe kein Schwimmschlauchanschluss sein, benötigen Sie jeweils eine entsprechende Druckschlauchtülle.



Abb. Schlauchtüllen-Set mit O-Ring

Bei Schlauchtüllen mit Außengewinde muss das Gewinde mit einem O-Ring oder mit Teflonband (*optional gegen Aufpreis*) umwickelt und fachmännisch eingedichtet werden. Anschließend können Sie die Schlauchtülle handfest in das Ventil (Aufschrift PUMPE/PUMP) und ggf. in die Druckseite (oberer Anschluss) der Poolpumpe ein drehen.

Dies ist wichtig, damit kein Wasser aus dem Anschluss austritt. Sollte dies dennoch der Fall sein, prüfen Sie, ob der O-Ring ordnungsgemäß eingesetzt wurde oder ob genug Teflonband (*optional gegen Aufpreis*) zum Abdichten auf dem Gewinde ist.

3.2 Zuerst stecken Sie den Verbindungsschlauch auf den Anschluss der Druckseite der Poolpumpe. Anschließend fädelt Sie beide Edelstahl Schlauchschellen über den Schlauch und

Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil



befestigen eine davon auf dem glatten Schlauchstück, an der Druckseite der Poolpumpe.

Dann stecken Sie das andere Ende des Schlauches auf den Anschluss der Schlauchtülle am Ventil (*Aufschrift Pumpe/Pump*) und befestigen dort die zweite Edelstahl Schlauchschelle.

4. Verbindungen vom Pool zur Sandfilteranlage

Die Verbindungen zwischen Poolpumpe und Skimmer, sowie Ventil und Einlaufdüse können entweder mit gewelltem Schwimmbadschlauch (oberirdisch) oder mit professioneller PVC Verrohrung (unterirdisch) hergestellt werden.

Hinweis

Für den Betrieb der Filteranlage benötigen Sie einen Skimmer (Zuleitung) über welche das Poolwasser angesaugt wird.

Jeder Skimmer hat einen Siebkorb, um die Poolpumpe vor groben Verunreinigungen (Steinchen, etc.) zu schützen. Betreiben Sie Ihre Schwimmbadanlage niemals ohne diesen Siebkorb. Überprüfen und reinigen Sie diesen Siebkorb, sowie den Vorfilter der Pumpe (falls vorhanden) regelmäßig.

Tipp

Wir empfehlen generell in die Zu- und Rücklaufleitung einen Kugelhahn, Absperrventil oder Rückschlagventil zu installieren. Diese sind von Vorteil bei Wartungsarbeiten mit gefülltem Becken. Zudem sind die Leitungen immer mit Wasser gefüllt und die Pumpe läuft nicht trocken.

4.1.1 Installation von Schlauchtüllen

Sollten am Ventil und/oder an der Saugseite der Poolpumpe kein Schwimmbadschlauchanschluss vorhanden sein, benötigen Sie jeweils eine entsprechende Schlauchtülle.

Bei Schlauchtüllen mit Außengewinde muss das Gewinde mit einem O-Ring oder mit Teflonband (*optional gegen Aufpreis*) umwickelt und fachmännisch eingedichtet werden. Anschließend können Sie die Schlauchtülle handfest in das Ventil (Aufschrift POOL/RETURN/EINLAUF) und ggf. in die Saugseite (vorderer Anschluss) der Poolpumpe ein drehen.

4.1.2 Installation der Zuleitung Skimmer zu Saugseite Pumpe

Fädeln Sie eine Schlauchschelle (*nicht im Lieferumfang enthalten*) und über den Schwimmbadschlauch der Zuleitung (*nicht im Lieferumfang enthalten*) und stülpen Sie diesen anschließend auf die Schlauchtülle der Saugseite der Poolpumpe.

Anschließend positionieren Sie die Schlauchschelle auf dem geraden Anschlussstück Ihres Zuleitungsschlauches und befestigen Sie diese.

Fädeln Sie nun über das andere Ende des Schlauchs eine weitere Schlauchschelle und stülpen Sie diesen über die Schlauchtülle Ihres Skimmers.

Anschließend positionieren Sie erneut die Schlauchschelle auf dem geraden Stück Ihres Schlauches und befestigen Sie diese.

4.1.3 Installation der Rücklaufleitung Ventil zu Einlaufdüse

Fädeln Sie eine weitere Schlauchschelle (*nicht im Lieferumfang enthalten*) über den Verbindungsschlauch der Rücklaufleitung zum Pool (*nicht im Lieferumfang enthalten*) und stülpen Sie diesen anschließend über die bereits eingedrehte Schlauchtülle am Ventil mit Aufschrift POOL/RETURN/EINLAUF.

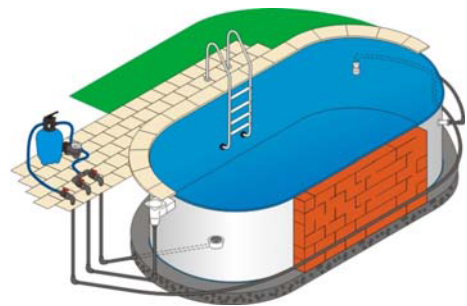
Anschließend positionieren Sie die Schlauchschelle auf dem geraden Stück Ihres Schlauches und befestigen Sie diese.

Fädeln Sie nun über das andere Ende Ihres Schlauches (*nicht im Lieferumfang enthalten*) eine weitere Schlauchschelle (*nicht im Lieferumfang enthalten*) und stülpen Sie diesen über die Schlauchtülle der Einlaufdüse.

Anschließend positionieren Sie die Schlauchschelle auf dem geraden Stück des Schlauchs und befestigen Sie diese.

4.1.4 Bitte beachten Sie, dass gewellte Schwimmbadschläuche nicht frostsicher sind. D.h. dass Ihre Verrohrung über den Winter abgebaut werden muss.

4.2 Wenn Sie Ihren Pool mit professionellen PVC Fittings verrohren möchten, empfehlen wir Ihnen unsere Verrohrungs- und Installationsschemas.



Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil



5. Mehr-Wege-Ventil

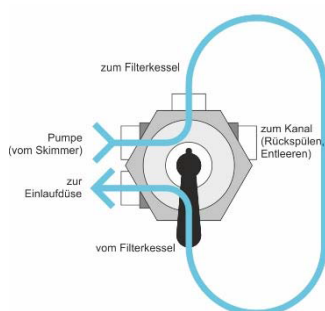
Bevor Sie den Hebel des Ventils umschalten, muss die Pumpe ausgeschaltet werden. Andernfalls kommt es ggf. zu Beschädigungen der Sterndichtung des Ventils.

5.1.1 Ventil-Stellungen 4-Wege-Ventil

1. Filtern (engl. FILTRATION)

Grundstellung zum Filtern des Schwimmbadwassers, das Wasser wird durch das Filtermedium gepumpt.

vom Pool > Pumpe > Ventil (zum Filter) > Filter > Ventil (vom Filter) > zum Pool

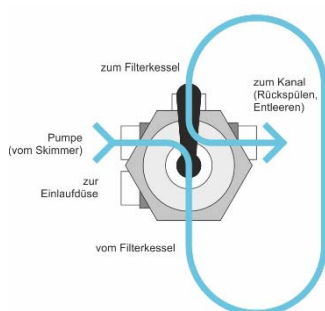


2. Rückspülen (engl. BACKWASH)

Durch Rückspülung (umgekehrte Durchflussrichtung im Kessel) wird das Filtermedium gereinigt und Verschmutzungen im Inneren des Filterkessels lösen sich.

Es wird empfohlen die Rückspülung im Badebetrieb im Sommer mindestens 1 – 2 mal die Woche durchzuführen.

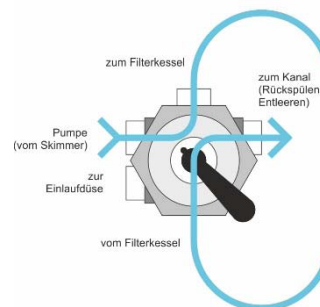
vom Pool > Pumpe > Ventil (vom Filter) > Filter > Ventil (zum Filter) > zum Kanal



3. Nachspülen (engl. RINSE)

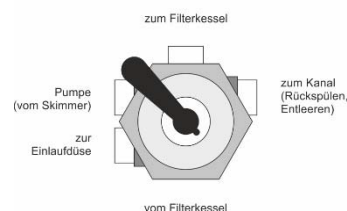
Beim Nachspülen wird das aufgewirbelte Filtermedium im Inneren des Filterkessels wieder beruhigt. Auch hier wird das Wasser in den Kanal gepumpt.

vom Pool > Pumpe > Ventil (zum Filter) > Filter > Ventil (vom Filter) > zum Kanal



4. Winter (engl. WINTER)

Die Winterstellung entlastet die innenliegende Sterndichtung des Ventils. Die Pumpe darf nicht eingeschaltet werden!



5.2 Manometer

Am Ventil der Sandfilteranlage ist ein Manometer angebracht, welches den Druck im Filterkessel anzeigt. Sobald sich der Druck des Manometers über ca. 0,4 bar erhöht, ist der Filter verschmutzt und muss zurück gespült werden. (Siehe auch Punkt 7.3 Reinigen des Filtermediums).

Bitte dichten Sie das Gewinde ausreichend mit der beiliegenden Teflonband Rolle ein.



Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil



6. Inbetriebnahme

Achten Sie bei der Inbetriebnahme darauf, dass die Verrohrung und die Pumpe größtenteils mit Wasser gefüllt sind. Damit die Verrohrung beim Abschalten der Poolpumpe nicht leerläuft, empfehlen wir in die Zu- und Rücklaufleitung jeweils ein Rückschlagventil zu installieren.

ACHTUNG

Die Filteranlage muss für Ihren persönlichen Schutz mit einem Fehlerstromschutzschalter von mindestens 30 mA Fehlerstrom abgesichert sein.

Wortlaut der einschlägigen Bestimmung

„Vorsicht! Benutzung an Schwimmbecken und Gartenteichen und deren Schutzbereich nur zulässig, wenn diese nach DIN VDE 0100/Teil 702-05.92 errichtet sind. Bitte fragen Sie Ihren Elektrofachmann“.

Für die Folgen unsachgemäßer Installation, Inbetriebnahme und nicht vorschriftsmäßiger Installation übernehmen wir keine Haftung.

Filterlaufzeit

Wir empfehlen eine Filterlaufzeit von ca. 8 – 12 Stunden täglich. In dieser Zeit sollte der Beckeninhalt mindestens zweimal umgewälzt werden.

7. Wartung

7.1 Verschmutzungen immer mit klarem Leitungswasser abwaschen.

7.2 Prüfen Sie regelmäßig die Sandfilteranlage auf Beschädigungen und undichte Stellen und beheben Sie diese ggf. umgehend.

7.3 Reinigen des Filtermediums

Für einen problemlosen Betrieb der Filteranlage empfehlen wir ca. alle 1-2 Wochen, jedoch spätestens nach einem Druckanstieg über 0,3 - 0,4 bar im Kessel, die Anlage zu Reinigen.

Schließen Sie zuerst ein Rückspülset an den Kanalanschluss des Mehr-Wege-Ventils an. Vorzugsweise verwenden Sie ein Rückspülset (*optional, nicht im Lieferumfang enthalten*) mit klarer Druckschlauchtülle, damit Sie die Wasserqualität kontrollieren können.



Trennen Sie nun die Poolpumpe vom Netz und stellen Sie das Ventil auf Rückspülen. Anschließend schalten Sie die Pumpe

wieder ein. Dieser Vorgang sollte ca. 2-5 Minuten durchgeführt werden.

Der Rückspülvorgang dreht den Filterkreislauf im Inneren des Filterkessels um und spült den gesammelten Schmutz aus dem Kessel in den Kanal.

Sobald das Wasser wieder klar ist, können Sie die Poolpumpe wieder von Stromnetz trennen und das Ventil auf Nachspülen stellen.

Der Nachspülvorgang dreht den Filterkreislauf wieder in die richtige Richtung und sorgt dafür, dass sich das aufgewühlte Filtermedium wieder legt. Dieser Vorgang sollte ca. 30 Sekunden durchgeführt werden.

7.4 Wechseln des Filtermediums

Wir empfehlen ca. alle 2-3 Jahre das Filtermedium komplett zu tauschen.

Hierfür öffnet man zuerst das Ablassventil des Filterkessels, damit das Wasser aus dem Kessel laufen kann. Anschließend wird das Ventil vom Kessel genommen, damit man das Filtermedium aus der Öffnung mit geeignetem Werkzeug herausholen kann.

Nachdem der Kessel geleert wurde, muss dieser und die Innenverrohrung mit klarem Leitungswasser ausgespült werden.

7.5 Sandfilteranlage überwintern

Um Frostschäden zu vermeiden sollten Sie Ihre Filteranlage über den kalten Jahreszeiten in einem frostsicheren Raum einlagern. Schäden die durch Frost entstehen fallen nicht unter die Gewährleistung.

Trennen Sie nach der Winterabsenkung des Pools, die Zu- und Rücklaufleitung von der Sandfilteranlage. Anschließend öffnen Sie das untere Ablassventil am Filterkessel, sowie ggf. am Vorfilter der Poolpumpe, damit das restliche Wasser aus dem Kessel laufen kann.

Nachdem der Kessel leergelaufen ist, kann dieser in einem frostsicheren Raum eingelagert werden.

8. Allgemeine Hinweise

8.1 Wichtig ist ein korrektes Aufbringen von Dichtmitteln.

8.2 Vor Betätigung des Ventils ist immer die Pumpe auszuschalten.

8.3 Die Filteranlage nie ohne Wasser betreiben.

8.4 Lehnen Sie keine Gegenstände oder sich selbst an die Anlage.

8.5 Versichern Sie sich, dass nur Personen mit entsprechender Kenntnis mit der Anlage hantieren.

Originalbetriebsanleitung

Sandfilterkessel/-anlage mit Top-Mount-Ventil



8.6 Kinder müssen von der Sandfilteranlage ferngehalten werden.

8.7 Das Filtersystem und die Rohrleitungen dürfen nicht direkt an die Trinkwasserleitung angeschlossen werden.

8.8 Ziehen Sie Verschraubungen nicht zu fest an, andernfalls können Kunststoffteile brechen und/oder reißen.

9. Sicherheitshinweise

Bei Arbeiten am Filter oder Ventil immer die Stromverbindung der Pumpe und anderen angeschlossenen Geräten unterbrechen.

Baden Sie nur im Pool, wenn die Sandfilteranlage ausgeschaltet ist.

10. Wasserpflege

Die Filteranlage sorgt für die mechanische Reinigung des Schwimmbadwassers. Zur Desinfektion und Reinhaltung des Schwimmbadwassers ist eine permanente Wasserpflege erforderlich. Wir empfehlen hochwertige BAYROL Wasserpflegeprodukte. Bei richtiger Dosierung und Anwendung sind hochwertige Pflegeprodukte der Garant für ein einwandfreies und kristallklares Badewasser.

Eine Anleitung, wie auch Sie kristallklares Schwimmbadwasser bekommen, finden Sie auf unserer Website unter trend-pool.de.

11. Hersteller / Vertrieb

Weinmann GmbH
TREND POOL
Frankenstrasse 6
63776 Moembris

Telefon ++49 (0) 60 29 / 99 303 – 0
Telefax ++49 (0) 60 29 / 99 303 – 29

Mail tp@weinmann.gmbh

Bitte beachten

Abbildungen und technische Daten sind sorgfältig ermittelt, jedoch unverbindlich. Änderungen am Artikel behalten wir uns ohne Vorankündigung vor. Für Druckfehler und Irrtümer übernehmen wir keine Haftung.